

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 18 (1910)

**Heft:** 3

**Register:** Durch das Rote Kreuz im Jahr 1909 subventionierte Kurse

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Durch das Rote Kreuz im (Krankenpflege-

Nr.	Ort	Zahl der Teilnehmer	Datum der Prüfung	Kursleitender Arzt
23	Müti, Zürich . . . . .	52	16. Mai 1900	Herr Dr. Alb. Häne
24	Zürich-Oberstrass . . . . .	24	22. " " "	" " Voltag
25	Zürich-Wiedikon . . . . .	46	12. Dezember 1908	" " H. Siegfried
26	Straubenzell . . . . .	64	4. Juli 1900	H. " K. Jud, H. Fels und C. Schlatter
27	Luzern . . . . .	86	23. Mai " "	" " J. Aeigger, Hug, Friedr. Stodler u. M. Winkler
28	Frauenfeld . . . . .	12	29. August " "	Herr " Knoll
29	Happerswil-Zona . . . . .	75	31. Oktober " "	" " Zinck
30	Sarnen . . . . .	26	2. Dezember " "	" " J. Stockmann
31	Schaffhausen . . . . .	71	5. " " "	H. " Schneider und Ammann
32	Olarus . . . . .	53	10. " " "	Herr " von Tschirner
33	Arzwangen . . . . .	16	12. " " "	" " Hoopshütz
34	Zürich-Hüntern . . . . .	29	18. " " "	" " Hoopeler
35	Zürich-Mühlerühl . . . . .	40	19. " " "	" " Knopfli
36	Eschikon . . . . .	37	19. " " "	" " J. Holzgang
37	Bern-Speichergasse . . . . .	25	14. " " "	" Oberfeldarzt Dr. Mürzet
38	Sängi, Thurgau . . . . .	25	19. " " "	" Dr. Walder

### Schweizerischer Samariterbund.

Aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes.

22. Januar 1910.

Folgende Sektionen werden in den schweizerischen Samariterbund aufgenommen: 1. Worb, 2. Gäu (Neuendorf, Egerkingen, Härtingen, Keitenholz, Niederbuchfite), mit Sitz in Niederbuchfite, 3. Mellingen, 4. Elgg, 5. Wallenfstadt.

Aufgenommen durch die guten Erfahrungen, die mit den geschlossenen achttägigen Hilfslehrekursen gemacht worden sind, wird beschlossen, diese Form für die Hilfslehrekurse pro 1910 anzuwenden.

Es wird Kenntnis gegeben von dem Geschenk von Fr. 100 durch die Unfallversicherungsgenossenschaft schweizerischer Schützenvereine und von einem solchen von Fr. 300 von der schweizerischen Unfallversicherungsgesellschaft „Zürich“.

## Jahr 1909 subventionierte Kurse. Kurie.)

Hilfslehrer	Vertreter des Roten Kreuzes	Vertreter des Samariterbundes
Schw. Helene Nager, Zürich	Herr Dr. Hermann Nög, Goh- au, Zürich	Herr Joh. Frei, Präsident, Ludwig
Gemeindekrankenschw. Mina Schüppi	" " Haag	" E. Raud, Wiedikon
Herr H. Suter, Hl. R. Salzmann, M. Hofmann und H. Albrecht	" " Hoopeler	" Jaf. Schurter, Zürich
H. Henri Mäder, Mfr. Roth, sowie die Hilfslehrerinnen des S.-H. Strau- benzell	" " H. Suter	—
17 Samariter-Hilfslehrerinnen	" " D. Baumgartner, Gefässarzt	—
Frau Dr. Knoll	" " A. Häne, Rorichach	—
Schw. Helene Nager, Zürich	" " A. Häne, Rorichach	" Dr. A. Häne, Dürnten
Frau Dr. Stockmann-Durrer und die Schwestern im Kantenspital	" " Fischer, Bern	—
H. Altorfer und Mettler	" " Berner, Neufaugen	" Dr. Berner, Neu- augen
Gemeindechw. Leodegardis und Leonie Hl. Martha Egger	" " Hofmann, Emmenda	" J. Näf, Präsident, Langenthal
—	" " Nidli, Langenthal	" E. Nalg, Präsi., Wip- fingen
Herr G. Benz	" " M. Oscar Wyb	" H. Kästli, Vice-Präsi., Kemmüster
H. J. Dümmel und Thalman	" " Marceji, Bazenhof	" Dr. Baumgartner, Wil (St. Gallen)
Hl. Tob	" " Fischer	" Dr. Fischer, Bern
—	" " Schildrecht, Wein- felden	—

### Suggestion und Magnetismus beim Menschen.

Von Dr. Richard Hennig\*).

Bekanntlich herrscht schon seit dem Mittelalter (der Magnetismus war übrigens schon den jüdischen Magiern, den Chinesen und Indiern viele Jahrhunderte vorher bekannt), besonders aber seit den Tagen Mesmers und Binjogurs in weiten Kreisen die Ueberzeugung, daß der menschliche Körper einer Beeinflussung durch den Magneten unterliege, vielleicht gar selbst magnetische Kräfte zu entwickeln vermöge. Die Lehre vom tierischen Magnetismus (im Gegensatz zum metalli-

sehen Magnetismus so genannt) hat bis auf die Gegenwart eine ungewöhnliche Bedeutung behauptet, und noch in unsern Tagen gibt es eine Unzahl von „Magnetopathen“, die vermittlest der ihnen angeblich innewohnenden magnetischen Kräfte Heilwirkungen selbstverständlich gegen alle überhaupt vorkommenden Krankheiten ausüben zu können behaupten, sei es durch „magnetische Striche“ am Körper der Kranken, durch ein Ausströmenlassen des „magnetischen Fluidums“ aus den Finger-

\*) Erschienen in der naturwissenschaftlichen Wochenschrift Nr. 40, Organ der deutschen Gesellschaft für vollständige Naturkunde in Berlin. Eine sehr empfehlenswerte Lektüre für Gebildete aller Stände.